

02 | 2017



St. Michael



Wösendorf



Joching



Weißkirchen



Amtliche Mitteilung | An einen Haushalt | Zugestellt durch Post.at | Foto: Christian Geppner

Frohe Weihnachten
alles Gute im neuen Jahr

2018



31. AUGUST bis 9. SEPTEMBER 2018

Volksstück von Ödon von Horváth

Es spielen: Waltraut Haas, Christian Futterknecht, Marcus Strahl, Anna Sophie Krenn, Martin Oberhauser, Nici Neiss, Gerhard Karzel, Birgit Wolf, Gregor Viilukas u.a.

In Zusammenarbeit mit der Theatergruppe Weissenkirchen D'Wachauer

Regie und Bühne: Martin Gesslbauer

Kostüm: Christine Zauchinger



20. JULI bis 25. AUGUST 2018

Komödie von Ken Ludwig
 Österreichische Erstaufführung

Es spielen: Stephan Paryla-Raky, Gerhard Dorfer, Ben Marecek, Leila Strahl, Soffi Schweighofer, Eva Christine Binder und Michael Duregger

Regie: Marcus Strahl

Kostüm: Christine Zauchinger

Bühne: Martin Gesslbauer

Karten ab sofort erhältlich bei Öticket
 Ab April 2018 auch unter 02715/2268 (Kassa Vorort)
www.wachaufestspiele.com

Bgm Infos

Unser Bürgermeister
DI Hubert Trauner



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Weißenkirchen, dem Herz der Wachau!

Im Jahre 1367 hat Herzog Albrecht ein Privileg erlassen, dass in Weißenkirchen 12 ehrbare Männer bestellt werden, die Recht sprechen. Damit wurde vor 650 Jahren der Grundstein für die Selbstverwaltung der Gemeinde Weißenkirchen gelegt und bis heute beibehalten.

In all dieser Zeit hat sich gezeigt, dass die Gemeinde Weißenkirchen immer dann erfolgreich war und ist, wenn die Menschen zusammenarbeiten und für das Gemeinwohl sich

engagieren. Nur wenn das Gemeinsame über das Trennende gestellt wird, erreichen wir Ziele, die eine Person allein gar nicht schaffen kann.

Dass diese Zusammenarbeit in unserer Heimat funktioniert, sei es im Gemeinderat oder bei Vereinen und Institutionen, wird uns immer wieder in vielen Gesprächen, auch von Außenstehenden, bescheinigt und darauf können wir zu Recht stolz sein!

In diesem Sinne darf ich mich als Bürgermeister bei Ihnen allen sehr herzlich für Ihre Kooperation und Ihren Einsatz in der

Gemeinde bedanken. Gleichzeitig darf ich Sie auch weiter um diese gute Zusammenarbeit und den Zusammenhalt in der Gemeinschaft ersuchen, dann können wir zu Recht in eine erfolgreiche Zukunft schauen.

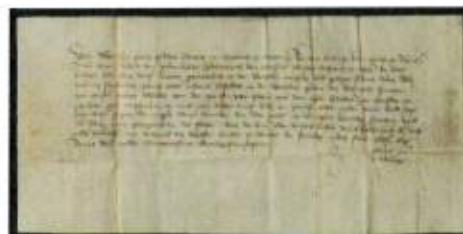
Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten, darf Sie alle auch heuer wieder zum Neujahrsempfang im Jänner einladen und wünsche Ihnen alles Gute für das neue Jahr 2018!

Herzlichst
Ihr Bürgermeister
Hubert Trauner



Stadt Freising

Besuch unserer befreundeten Stadt Freising. **Seite 7**



Rathaus Infos



Rathaus Infos

Winterdienst, Jagdpacht, Wasserzähler, etc. **Seite 15**



inhalt

Marktarchiv

650 Jahre Selbstverwaltung im
Thal Wachau. **Seite 9**

Das Auge

Die Enthüllung des Auges.
Seite 10

Die Fürstin

Erfolgreiche Wachaufestspiele
2017 mit einer Uraufführung.
Seite 18

- 06** Vorwort Vizebürgermeisterin
- 07** Senioren-Ausflug 2017
- 07** Besuch Stadt Freising
- 08** Dorferneuerung
- 08** Neujahrsempfang 2018
- 09** Marktarchiv
- 10** Enthüllung des Auges
- 13** Christbaumbrände
- 14** Dämmerungseinbrüche
- 15** Rathaus Infos
- 15** Trinkwasseruntersuchungswerte
- 16/17** Veranstaltungskalender 2018
- 18** Erfolgreiche Wachaufestspiele
- 19** Vereine
- 20** Unsere Feuerwehren
- 21** Übungsszenario
- 22** NMS Wachau
- 23** Volksschule Weißenkirchen
- 24** Unsere Jugend
- 25** Adventbasteln
- 26/27** Pfarrgemeinde
- 28** SC Weißenkirchen
- 29** Landtagswahl 2018
- 30/31** Besondere Anlässe



Eröffnung der Weihnachtskrippe mit
den Ausführenden auf dem
Weißenkirchner Marktplatz.



**Liebe Gemeindebürgerinnen !
Liebe Gemeindebürger !**

Adventmärkte , Glühweinstandl, Weihnachtsbeleuchtung und noch vieles mehr erinnern uns, das Weihnachten und somit das Ende des Jahres nicht mehr fern sind.

Wir können wieder, wie ihr an den vielen Berichten und Fotos dieser Ausgabe der Gemeindezeitung sehen könnt, auf ein doch sehr ereignisreiches Jahr zurück blicken.

Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei allen, die das ganze Jahr über freiwillig mitgeholfen oder mitgearbeitet haben recht herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön gebührt natürlich den Mitarbeitern des Bauhofes sowie dem Team des Rathauses, ohne ihnen würde wir natürlich so manches nicht verwirklichen

können.

Ich habe in einer Zeitschrift ein paar Gedanken über Weihnachten gefunden :

Was Weihnachten ist haben wir fast vergessen, Weihnachten ist mehr als ein festliches Essen.

Weihnachten ist mehr als ein Lärmen und kaufen, durch neonbeleuchtete Straßen laufen.

Weihnachten ist Zeit für die Kinder haben, und auch für Fremde mal kleine Gaben.

Weihnachten ist mehr als Geschenke schenken, Weihnachten ist mit dem Herzen denken !

Vielleicht ein Lied beim Kerzenschein so soll Weihnachten sein !

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien , besinnliche und ruhige Festtage sowie einen guten Start in ein erfolgreiches neues Jahr.

Eure Vizebürgermeisterin
Eva Schwaiger



Freunde des Teisenhoferhof Programmvorschau 2018

Neujahrskonzert - 20.01.2018 - 19:00 Ratssaal Teisenhoferhof
Reservierungen: info@teisenhoferhof.at; Abendkassa: ab 18:30

Neue Galerie Frühjahr

BRONISLAV ZELEK - CLAUDIA BAHN

Vernissage am Freitag: 23.3.2018, 19:00 bis 21:00

Ausstellung 24.3. bis 24.6.2018

GERLINDE THUMA - SZILVIA ORTLIEB - GERT LINKE

Vernissage am Freitag: 29.6.2018, 19:00 bis 21:00

Ausstellung ab 30.6. 2018

Galerie im Ersten Stock

GEORG NETTER - „Wachauer Urgesteine“

Ausstellung ab 24.3.2018



Gemeinde sagt Danke



Seniorenausflug zur Landesausstellung

Mitte August konnten unsere Seniorinnen und Senioren zu einem Ausflug zur Landesausstellung in Pöggstall begrüßt werden. Nach einem sehr informativen Rundgang wurde bei schönstem Wetter der Abschluss bei einem Heurigen in Weißenkirchen begangen. Damit soll der Dank der Gemeinde auch an unsere ältere Generation für ihre Leistungen ausgesprochen werden.



Besuch der Stadt Freising

Anfang September konnte unsere befreundete Stadt Freising bei ihrem großen Volksfest besucht werden. Eine Gemeindedelegation überbrachte die besten Wünsche aus der Wachau und gratulierte dem Oberbürgermeister und Weißenkirchner Weintaufpate Tobias Eschenbacher zum 40. Geburtstag. Damit konnten die Verbindungen in persönlicher und wirtschaftlicher Sicht weiter vertieft werden.

Würdige Wachauer Weintaufe

Bei der Weintaufe mit dem Taufpaten, dem bekannten Schauspieler Stephan Paryla-Raky, konnten auch heuer zahlreiche Besucher begrüßt werden.

Die Messe wurde vom Abt des Stiftes Geras Mag. Michael K. Proházka zelebriert. Die Winzer unserer Gemeinde konnten wieder beweisen, dass sie trotz der Hitze im Sommer wunderbare Weine erzeugen. Es konnte auch auf die gute Zusammenarbeit zwischen den Winzern und der Gemeinde hingewiesen werden, denn aufgrund der Trockenheit im Sommer nahm die Gemeinde den Notbrunnen in Joching in Betrieb und somit konnten das Trinkwassersystem entlastet und den Winzern geholfen werden.

Bürgermeister
DI Hubert Trauner

Dorferneuerung



Wieder in der „aktiven Phase“

2017 - ein ereignisreiches Jahr für die Dorferneuerer. Nach den beiden Dorfgesprächen mit der Bevölkerung im Frühjahr 2017, bei denen einige interessante Projektideen entstanden sind, ist unsere Marktgemeinde mit 1. Juli wieder für 4 Jahre in die aktive Förderphase der Dorferneuerung eingetreten.

Eines der Projekte ist der beliebte Kommunikations- und Aussichtsplatz auf der Kienberger Olle. Die Planungen sind soweit abgeschlossen, die Arbeiten sollen im zeitigen Frühjahr 2018 durchgeführt werden.

Neuwahl: Bei der Ende November stattgefundenen Generalversammlung des Vereines wurde der bisherige Vorstand für weitere 2 Jahre bestätigt. Wir werden weiterhin aktiv für unsere l(i)ebenswerte Gemeinde arbeiten!

Maria Trauner - Obfrau



Vorstand Thal Wachau Aktiv, v.l. Mag. Karin Wagensonner - Beraterin NÖ Regional; Mag. Thomas Tauber, Maria Trauner, Mag. Gottfried Mernyi, Rudy Schrey, Andreas Denk, Christian Leitzinger, Erich Bayer, nicht im Bild: Eva Lehensteiner.

Gesunde Gemeinde Weißenkirchen

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Weißenkirchen hat für das kommende Frühjahr spannende Vorträge geplant:

Natur im Garten – „Quer durch den Gemüsegarten“ ...Mischkultur, Fruchtfolge, Pflanzenstärkung...

CARITAS - „Alt, Vergesslich, verwirrt, dement – was nun?“ ..wann spricht man von Demenz,...???

Bitte nutzen Sie diese kostenlosen Vorträge – die Termine werden rechtzeitig plakatiert! Wir freuen uns, dass die Gesunde Gemeinde Weißenkirchen das Kinderturnen unterstützt und so zu mehr Bewegung beiträgt.

Wünsche Allen ein Gesundes Jahr 2018
Maria Trauner
Arbeitskreisleitung Gesunde Gemeinde



Neujahrsempfang

19. Jänner 2018

18.00 Uhr

Wachauhalle Weißenkirchen

Sie sind alle
herzlich eingeladen!

Marktarchiv

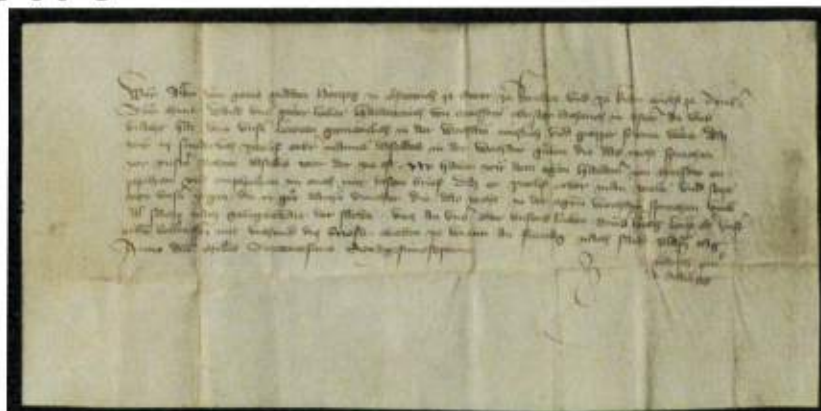
650 Jahre

Selbstverwaltung im Thal Wachau

Die heute zum Gebiet der Marktgemeinde gehörenden Ortschaften St. Michael, Wösendorf, Joching und Weissenkirchen sind schon im Mittelalter mehrfach urkundlich belegt. Sie gehörten ab dem 13. Jahrhundert zum Einfluszbereich der Grundherrschaft Dürnstein, die zunächst vom Ministralengeschlecht der Kuenringer, später von den Maisauern stark geprägt wurde.

Im Jahr 1367 bekamen die vier Ortschaften auf Fürsprache von Heidenreich von Maissau ein für die damalige Zeit ganz besonderes landesfürstliches Privileg zugesprochen: Zwölf „ehrbare Männer“ sollten künftig aus der Bevölkerung gewählt (!) werden, um gemeinsam „Recht in der ehgenannten Wachau“ zu sprechen. Daraus hat sich der gewählte Magistrat (Marktrichter und Rat) Thal Wachau entwickelt, der bis 1838 selbstständig für die zivile Verwaltung der Gemeinde verantwortlich war.

Im Gemeindegarchiv Weissenkirchen hat sich eine Abschrift der am 5.2.1367



von Herzog Albrecht III. ausgestellten Urkunde erhalten, die hier in den Gemeindenachrichten erstmalig vollständig öffentlich zugänglich gemacht wird:

„Wir Albrecht von Gottes Gnaden, Herzog zu Österreich, zu Steyr, zu Kärnten und zu Krain, Graf zu Tirol... tun kund wand uns getreuer lieber Heidenreich von Maissau, oberster Schenk in Österreich an uns gebracht hat, wie unseren Leuten gemeinlich in der Wachau nützlich und großer Fromme wäre: dass wir insonderlich zwölf ehrbare Männer daselbst in der Wachau geben, die das Recht sprechen, wer unser Richter daselbst wäre, wer immer das ist. Nota haben wir den ebengenannten Heidenreich von Maissau anempfohlen (bestimmt) und empfehlen ihm mit diesem Brief (tragen ihm auf), dass er zwölf ehrbare Männer wähle und einsetze von

unsererwegen, die ihm gut dazu dünken, die das Recht in der ehgenannten Wachau sprechen, um all Sache nach Gelegenheit der Sache; bis an unser oder unsers lieben Bruder Herzog Leopold oder unser ehrbar Widerufs. Mit Urkunde des Briefs geben zu Wien an Freitag nach St. Blasius Tag anno Domini millesimo trecentesimo sexagesimoseptimo - Marschall de Stadegg“

Die so vereinigte Gemeinde Thal Wachau erhielt zudem 1459 von Kaiser Friedrich III. das Marktrecht samt Erlaubnis zum Holzhandel sowie 1493 von Kaiser Maximilian I. eine Bestätigung des Marktrechtes sowie ein eigenes Wappen. Die ab 1838 wieder getrennt verwalteten Orte wurden 1972 wieder zur Marktgemeinde Weissenkirchen vereinigt.

Danke an Georg Netter für die fotografische Dokumentation sowie an Raimund Korner, Thomas Kühtreiber und Josef Löffler für wertvolle Hinweise !

Enthüllung des Auges

Zu den Klängen des Donauwalzers begrüßte am 3. September an der Donaulände ORF

Moderatorin Eva Pölzl Frau Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Militärkommandant von NÖ Brigadier Mag. Martin Jawurek sowie viele Gäste, die zur „Enthüllung des Auges“ kamen.

Unser Bürgermeister DI Hubert Trauner erläuterte die Entstehungsgeschichte des „Auges“ und Landesrätin Mag. Barbara Schwarz wünschte sich, dass das Auge seinen wachsamem Blick sowohl zur Donau als auch zu den Weinbergen richten möge.

Unter der Patronanz von Frau Waltraut Haas wurde es von Pfarrmoderator Mag. Przemyslaw Kocjan feierlich gesegnet und danach lud Eva Pölzl zu einem ersten Fotoshooting ein.

Für den „guten Ton“ am Mikrofon bei der Donaulände sorgte dankenswerterweise Georg Gruber. Das Augenkomitee bestehend aus Margit Kamleitner, Rudi Glantschnig, Christine und Wim Beckers, Stefan Hick und meiner Wenigkeit lud im Anschluss zu einer Agape zum Heurigen Mang Hermenegild ein.



Zwei von unserem Wachauaumer Erich Giese gespendeten Bildern und drei von Winzer Alexander Mang gespendeten Magnumflaschen Wein (signiert von Frau Waltraut Haas und Landesrätin Mag. Schwarz) wurden dort zur Versteigerung, die Herr Josef Kitzler vornahm, freigegeben. Ebenso durften sich die Besucher, die an der Tombola teilnahmen, über beachtliche Preise freuen (Hubschrauberflug über die Wachau von Helikopter Tours, Theaterkarten der Theatergruppe des MGW Weißenkirchen, Wein von den Winzern Rudi Pichler und Karl Stierschneider, Theaterkarten Wachaufestspiele, „Augentorte“ von Café Elisabeth, diverse Weinbücher sowie Fahrkarten der

DDSG und NÖVOG). Vielen Dank für die Unterstützung.

Das Augenkomitee startete mit einer Silvesterveranstaltung 2016 und stellte das Projekt beim Empfang des Bürgermeisters im Jänner 2017 offiziell vor (hier wurden auch von Sabine Schneeweiß handgefertigte und gespendete Keramikäuglein verkauft). Durch 130 unentgeltliche Arbeitsstunden des Bildhauers Rudi Glantschnig sowie zahlreiche unten angeführte



Sponsoren waren wir schließlich in der glücklichen Lage, am 2. Dezember, beim Spitzer Adventmarkt einen Betrag von € 2.500,- im Beisein von Frau Landesrätin Schwarz und der Spitzer Krügelstammrunde an die ASO Spitz zu übergeben. Unser Dank gilt dabei auch Elfi Götz, die sich als Kassaprüferin des Augenkomitees einbrachte.

Es freut mich ganz besonders, dass sich bei diesem wahrscheinlich einzigartigen Projekt Bildhauerkunst und Malkunst so wunderbar trafen und alle bei diesem Projekt Betei-

ligten so gut zusammengearbeitet und Ihr Können unentgeltlich der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt haben.

Dank und Anerkennung an alle genannten Ansprechpartner der Sponsoren, die da waren: Firma Renz/ DI Ernest Renz, Firma Schütz/Ing. Franz Schütz, Firma Zuzzi/Ing. Thomas Zuzzi, Firma Bayer/Ing. Franz Bayer, Wachaumaler Erich Giese, Winzer Alexander Mang Adler Apotheke/Mag. Ulf Elser und Adler Optik/Edwin Karl Kremser Bank/Stefan

Axmann, Sebastian Lechner
Landeshypo Steiermark/
Dr. Franz Kölbel
NÖ Versicherung/Andreas Starkl, RAIKA/Michael Chlastak,
Wüstenrot NÖ -West/
Christian Gressl

Das Augenkomitee lädt am Silvesterabend 2017 zu einer Fotopräsentation des gesamten Augenprojektes in die Landstraße 29 bei Familie Pell ab 20 Uhr bis 23:45 Uhr ein und freuen uns auf Ihr Kommen. Für Speis und Trank ist gesorgt.
GR Ing. Andreas Pell
i.V. Augenkomitee



Die schönsten Brillen der Welt!



ADLER OPTIK
Der Spezialist für Gleitsichtbrillen
3500 Krems, Obere Landstraße 3



HYPO
STEIERMARK

www.hypobank.at



Bankstelle Weissenkirchen

KREMSEBANK
Filiale Weissenkirchen



Die Niederösterreichische
Versicherung



NÖ WEST

HWS, Feuerwehrwesen u. Sport



Hochwasserschutz

Nachdem wir auch heuer wieder fünf Mal Grundwehrdiener der Garde - ca. 500 Mann - auf unserer Hochwasserschutzanlage ausbilden durften, ist es uns gelungen seit dem Hochwasser 2002, jedes der Mobilelemente einmal im Umlauf gehabt zu haben. Das bedeutet das jeder Steher und jeder Dammbalken gereinigt, kontrolliert und die Dichtungen geschmiert wurden!

Mein Dank gilt dem unermüdlichen Team - Hr Netter Hannes, Hr Beckers Wim und Hr Leitzinger Günter - für ihren freiwilligen Einsatz!

Ich wünsche Allen im Namen des Ausschusses 6 Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Jahr 2018.

Bedanke mich beim Gemeindeteam und bei Ihnen für die tolle Zusammenarbeit und wünsche uns eine ruhige besinnliche Zeit!

Wasserläufe und Bäche

Das Projekt BVH Grubbach/Simbach durch die Wildbach und Lawinenverbauung konnte im Herbst abgeschlossen werden. Ein weiteres Projekt am Seibererbach bei der Stockkultur wurde durch das Land Nö bereits genehmigt. Dieses Projekt ist notwendig um für den zukunftsorientierten Flächenwidmungsplan die notwendigen Maßnahmen zu schaffen.

Geehrte Mitbürger!

Trotz all den Baulichen Maßnahmen ist es notwendig, den Abflussbereich der Bäche und Gräben freizuhalten. Nutzen sie die Zeit bis zur nächsten Unwetter Saison um eventuelle Mängel und Schäden zu beseitigen!

ALLE GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER sind verpflichtet entlang der Bachläufe und Gräben gemäß dem Niederösterreichischen Forstausführungsgesetz §18 - § 21 die ABFLUSSBEREICHE FREIZUHALTEN um mögliche Katastrophen zu verhindern!

„Katastrophenschutz geht uns alle an!“

Feuerwehrwesen

Für die seit langen beschädigte B3 Durchführung der fixen Löschleitung in Wösendorf wurde nun eine Lösung gefunden und der Bauauftrag erteilt.

JAHRESRÜCKBLICK 2017

- ✓Projekt BVH Grubbach
- ✓Projekt BVH Simbach
- ✓Instandsetzen der Rückhaltesperre in Joching durch die FF Joching
- ✓Ausbildung von Einsatzkräften am Hochwasserschutzsystem
- ✓Adaptierung der zweiten Reinigungsanlage
- ✓Reparatur und Instandhaltungsarbeiten an den Pumpwerken
- ✓Inspektion der Feuerwehren
- ✓Ausarbeitung und Erstellung Katastrophenschutzplan für das Gemeindegebiet
- ✓Erstellung Sonderalarmpläne
- ✓Alarmplan Sonnenwende
- ✓Abarbeiten diverser Hochwasserwarnungen
- ✓Kontrollen der Schutzbauten nach den Unwettern
- ✓diverse Planungs- und Koordinierungsbesprechungen

Christbaumbrände

Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Vom ersten Advent an bis zum Dreikönigstag am 6. Jänner haben Österreichs Feuerwehren Hochbetrieb. In dieser Zeit müssen sie rund 500 mal ausrücken, um Wohnungsbrände zu bekämpfen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge.

Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an. Liegt in den Monaten Februar bis November der Durchschnitt der Brände durch "Offenes Licht und Feuer" bei etwas mehr als 170, so steigt er im Dezember und Jänner sprunghaft an. Während der "festlichen Zeit" müssen rund 500 Wohnungsbrände bekämpft werden.

Grund: In der trockenen Innenraumluft wird das ursprünglich satte und saftige Grün von Adventkränzen und Christbäumen rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck – und schon ist das Malheur passiert. Ein zu tief hängender Zweig eines bereits dünnen Baumes fängt Feuer und mit einem trockenen Krachen explodiert förmlich der ganze Baum. In der Folge brennen zumeist die Vorhänge lichterloh und auch die Einrichtung fällt den

Flammen zum Opfer.

Tipps gegen feurige Feste

Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung. Wenn Sie aber die romantische Illusion von unverfälschter Weihnachtsstimmung unbedingt beibehalten wollen, beachten Sie einige grundlegende Sicherheitstipps:

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen stellen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln.
- Ein Handfeuerlöscher schadet in keinem Haushalt.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.



Wichtigste Regel

Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden – es könnte ein feuriger Abschied werden.



Niederösterreichischer
Zivilschutzverband
3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Kontaktmöglichkeiten bei Interesse an der Feuerwehrjugend:

weissenkir-
chen@feuerwehr.gv.at
oder
0664/ 45 35 057
(Jugendbetreuer Florian
Stierschneider)

Dämmerungseinbrüche

Zum vierten Mal in Folge setzt die Polizei gezielte Maßnahmen gegen Einbrüche in den Herbst- und Wintermonaten. Neben den bewährten Mitteln wie Analysemethoden und rasche Fahndungs- und Ermittlungsschritte ersucht die Polizei die Bewohnerinnen und Bewohner um verstärkte Präventionsmaßnahmen.

Dämmerungseinbrecher schlagen in der Zeit von November bis Jänner zwischen 16 und 21 Uhr zu. Zu den Tatorten zählen meist Wohnungen und Wohnhäuser, die gut an Hauptverkehrsrouten angebunden sind und eine rasche Flucht ermöglichen. Auch Siedlungsgebiete mit schwer einsehbaren Grundstücken und ebenerdig gelegene Wohnungen stehen im Fokus. Die Täter zwingen Terrassentüren auf oder versuchen über gartenseitig gelegene Fenster, Türen oder Kellerzugänge in das Wohnobjekt einzudringen. Dabei nutzen sie meist einfache Hilfsmittel und brechen mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster auf.

Auch diesen Herbst und Winter hat sich die Polizei auf dieses Phänomen eingestellt und wird konsequent dagegen vorgehen. Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen sowie Schwerpunkte beim Streifen-

dienst stehen im Mittelpunkt. Großes Augenmerk wird auch heuer wieder auf Prävention und den Kontakt mit der Bevölkerung gelegt.

Denn durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen, können Einbrecher abgeschreckt werden. Das bestätigen auch die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik: Bei 40 Prozent aller Wohnraumeinbrüche im vergangenen Jahr – das sind fast 5.200 angezeigte Fälle – blieb es beim Versuch. Dem Täter gelang es also nicht, die Tat zu vollenden und Diebesgut zu entwenden.

Wichtig sind außerdem eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe. Eine Vertrauensperson, die bei Abwesenheit nach dem Rechten sieht und den Postkasten entleert, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im



Notfall 133 zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren und lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt: Die Spezialistinnen und Spezialisten der Kriminalprävention stehen kostenfrei in ganz Österreich unter der Telefonnummer 059 133 zur Verfügung.

Rathaus Infos

Jagdpacht

Die Auszahlung des Jagdpachtes für das Jahr 2018 findet in der Zeit vom 2. Jänner bis 31. Jänner 2018 während der Amtsstunden im Rathaus Weißenkirchen statt.

Nächtigungstaxe

Die Nächtigungstaxe wird sich im Jahr 2018 nicht ändern, sondern bleibt wie bisher auf € 1,60 pro Nacht und Person. Wir bitten um rechtzeitige Abgabe der Gästebücher.

Wasserzählerstände

Bitte vergessen Sie nicht ihren Wasserzählerstand abzulesen und den zugesendeten Abschnitt ausgefüllt am Gemeindeamt bis spätestens 15. Jänner 2018 abzugeben.

Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen

Die üblicherweise zum Jahreswechsel verwendeten „Scherzartikel“ fallen größtenteils unter die Klasse II der pyrotechnischen Gegenstände (Kleinf Feuerwerk, Gesamtgewicht von 3-50g) diese dürfen nicht verwendet werden von Personen unter 18 Jahren, in geschlossenen Räumen, im

Ortsgebiet und innerhalb bzw. unmittelbar in der Nähe größerer Menschenansammlungen. Übertretungen werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu € 2.180,- oder mit Arrest bis zu 6 Wochen bestraft.

Winterdienst

Die Straßenmeisterei Spitz ersucht die Gemeindebürger um Beachtung der Straßenverkehrsordnung.

Für den Winterdienst - Befahrung durch den Schneepflug - soll bei Engstellen die Untere und Obere Bachgasse für den öffentlichen Verkehr von parkenden Autos freigehalten werden! Die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, haben da-

für zu sorgen, dass entlang ihrer Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. **Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen.**

Ebenso haben Sie ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Trinkwasser-Untersuchungsergebnisse 2017

Parameter	Ortsnetz Weißenkirchen	Ortsnetz Joching	Ortsnetz Wösendorf u. St. Michael	Parameterwert
Nitrat als NO ₃ in mg/l	13.1	13.1	13.1	max. 50
Summe Pestizide in µg/l	0.000	0.000	0.000	max. 0.5
Aldrin in µg/l	< 0.02	< 0.02	< 0.02	max. 0.03
Dieldrin in µg/l	< 0.02	< 0.02	< 0.02	max. 0.03
Heptachlor in µg/l	< 0.02	< 0.02	< 0.02	max. 0.03
Heptachlorepoxyd in µg/l	< 0.02	< 0.02	< 0.02	max. 0.03
Sonstige Pestizide in µg/l	0.000	0.000	0.000	max. 0.1
gefundenes Pestizid in µg/l	0.000	0.000	0.000	max. 0.1
gefundenes Pestizid in µg/l	0.000	0.000	0.000	max. 0.1
pH-Wert	7.6	7.6	7.6	
Gesamthärte in °dH	13.8	13.8	13.8	
Carbonhärte in °dH	11.5	11.5	11.5	
Calcium als Ca in mg/l	67.7	67.7	67.7	
Magnesium als Mg in mg/l	19.3	19.3	19.3	
Natrium als Na in mg/l	13.6	13.6	13.6	
Kalium als K in mg/l	3.7	3.7	3.7	
Chlorid als Cl in mg/l	21.1	21.1	21.1	
Sulfat als SO ₄ in mg/l	36.2	36.2	36.2	

Veranstaltungskalender 2018

Jänner

- 05.-07.01. - Theater „Bauer sucht (k)eine Frau“ - Wachauhalle
- 06.01. - Knödelwanderung - Start beim Teisenhoferhof
- 12.-14.01. - Theater „Bauer sucht (k)eine Frau“ - Wachauhalle
- 19.01. - Neujahrsempfang - Wachauhalle
- 20.01. - Tischtennisturnier - Wachauhalle
- 20.01. - Neujahrskonzert „Amadeus Brass“ - Teisenhoferhof
- 21.01. - Sebastiani - Pfarrhof Weißenkirchen
- 27.01. - Kindermaskenball - Wachauhalle

Februar

Keine Termine bekannt gegeben

März

- 03.03. - Frühlingserwachen - Wachauhalle
- 11.03. - Kinderflohmarkt - Wachauhalle
- 23.03. - Vernissage - Teisenhoferhof

April

- 14.-15.04. - 39. IVV Fit Wandertag - Start Teisenhoferhof
- 29.04. - Seiberer Bergpreis - Seiberer Kurve u. Wachauhalle

Mai

- 05.-06.05. - Wachauer Weinfrühling - in allen teilnehmenden Betrieben
- 10.05. - Erstkommunion - Pfarre Wösendorf
- 21.05. - Firmung - Pfarre Weißenkirchen
- 27.05. - Jugentag - Wachaustadion Weißenkirchen
- 31.05. - Fronleichnam - Pfarre Wösendorf

Juni

- 15.-17.06. - 150 Jahre Feuerwehr Wösendorf - Marktplatz
- 15.06. - Benefizkonzert Militärmusik - Teisenhoferhof
- 23.06. - Sonnenwende - Donaulände Weißenkirchen
- 29.06. - Vernissage - Teisenhoferhof

Weißkirchen

HERZ DER WACHAU

Juli

- 06.-08.07. - Wachauer Kirtag - Teisenhoferhof
- 20.-22.07. - Wachaufestspiele „Das Geheimnis der 3 Tenöre“ - Teisenhoferhof
- 27.-29.07. - Wachaufestspiele „Das Geheimnis der 3 Tenöre“ - Teisenhoferhof

August

- 03.-05.08. - Wachaufestspiele „Das Geheimnis der 3 Tenöre“ - Teisenhoferhof
- 10.-12.08. - 47. Rieslingfest - Teisenhoferhof
- 17.-19.08. - Wachaufestspiele „Das Geheimnis der 3 Tenöre“ - Teisenhoferhof
- 24.-26.08. - Wachaufestspiele „Das Geheimnis der 3 Tenöre“ - Teisenhoferhof
- 31.08. - Wachaufestspiele „Gschichten aus dem Wienerwald“ - Teisenhoferhof

September

- 01.-02.09. - Wachaufestspiele „Gschichten aus dem Wienerwald“ - Teisenhoferhof
- 07.-09.09. - Wachaufestspiele „Gschichten aus dem Wienerwald“ - Teisenhoferhof
- 09.09. - ÖGB Gedenktag - Heuriger Mang Hermenegild
- 16.09. - Erntedankfest mit Umzug - Pfarrkirche Weißkirchen
- 21.09. - Vernissage - Teisenhoferhof
- 23.09. - Wachamarathon - B3 Bundesstraße

Oktober

- 06.-07.10. - Sturmtage - Teisenhoferhof
- 28.10. - Erntedank Agape - Wösendorf

November

- 10.11. - Wachauer Weintaufe - Teisenhoferhof
- 24.-25.11. - Adventmarkt - Teisenhoferhof

Dezember

Keine Termine bekannt gegeben

Wachaufestspiele 2017



Erfolgreiche Wachaufestspiele: "Die Fürstin vom Weinberg" und „Der Hofrat Geiger“

Heuer feierte die musikalische Komödie "Die Fürstin vom Weinberg" im Rahmen der 13. Wachaufestspiele Weissenkirchen sehr erfolgreich ihre Uraufführung im mittelalterlichen Teisenhoferhof. Erstmals haben die Wachaufestspiele ein eigenes Stück in Auftrag gegeben, welches aus der Feder von Peter Hofbauer und Tochter Florentina stammt. Die Bühnenmalerei stammte von unserem Wachaumaler Erich Giese. Das Publikum war begeistert - darunter auch viele prominente Persönlichkeiten wie Waltraut Haas, Vizekanzler Dr. Wolfgang Brandstetter, Landesrätin Barbara Schwarz, LAbg. Dr. Ingrid Korosec, ORF NÖ Landesdirektor

Prof. Norbert Gollinger, Präsident u. Obmann der Raiffeisen Holding NÖ - Wien Erwin Hameseder, Direktor des NÖ Landesmuseum Carl Aigner, Präsidentin des Österreichischen Kinderschutzpreises MYKI, Edith Mock, und vielen Künstlerkollegen. Waltraut Haas, die im September in "Der Hofrat Geiger" im Rahmen der diesjährigen Wachaufestspiele auf der Bühne stand, erhielt am Ende der Premierenvorstellung anlässlich ihres unglaublichen 90. Geburtstages und 70. Bühnenjubiläums vom Bürgermeister der Gemeinde Weissenkirchen, DI Hubert Trauner, als Überraschung das Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Weissenkirchen

in der Wachau.

Bei den Wachaufestspielen konnten wieder viele Besucher in unserer Gemeinde begrüßt werden, die auch zahlreiche unsere Tourismusbetriebe aufgesucht haben.

Bürgermeister
DI Hubert Trauner



Rieslingorden an Verena Scheitz und Raimund Lissy verliehen

Beim Rieslingfest konnten im wunderschönen Teisenhoferhof zahlreiche Besucher begrüßt werden und die Rieslingorden heuer an die bekannte Schauspielerin Verena Scheitz und an den Musiker und das Mitglied der Wiener Philharmoniker Raimund Lissy übergeben werden. Auch hier ein Danke an alle freiwilligen Helfer bei diesem Fest.

Bürgermeister
DI Hubert Trauner

Vereine

Männergesangs- und Theaterverein

D'Wachauer

Zur Sommersonnenwende haben wir heuer den Liederabend im Teisenhoferhof angesetzt. Getreu dem Motto sangen wir bekannte Wein- und Heimatlieder. Als Gastchor konnten wir die Gruppe „gemischter Satz gewinnen“. Die große Zuschauerzahl hat uns sehr gefreut und gleichzeitig darin bestärkt, den Termin zur Sonnenwende fortzuführen.

Im Sommer besuchten wir mit 53 Mitgliedern Rosenheim und begaben uns auf die Spuren der „Rosenheim Cops“. Danach ging es weiter an den Chiemsee um das Schloss von Ludwig II. auf der Herreninsel zu besichtigen. Der Ausflug war wie immer perfekt vom Reiseleiter Hermann Raith geplant.

Im Herbst durften wir das Erntedankfest und die Weintaufe wieder mitgestalten. Das „Seelentröplerl“ danach tat uns sehr gut und sorgte für eine wundervolle Stimmung im Teisenhoferhof.

Übers ganze Jahr verteilt wurden wir zu diversen runden Geburtstagen eingeladen, wo wir ein klei-

nes Ständchen singen durften.

Einen netten Auftritt hatten wir für Schiffsreisende auf der Donau. Die Gruppe „Mei liabste Reis“ hat uns für einen Galaabend auf einem Donauschiff gebucht.

Der Blick nach vorne bringt uns wieder zum Theater in der Wachauhalle. Die Theatergruppe probt bereits fleißig am Stück „Der Bauer sucht (k)eine Frau“ ein ländliches Lustspiel von Norbert Größ. Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.theaterwachau.com für alle weiteren Informationen.

Wir würden uns über einen Besuch bei einer Chor- oder Theaterprobe, wenn sie Interesse haben bei uns mitzuwirken, freuen. Neue Sänger und Theaterspieler sind bei uns immer willkommen.

Schriftführer MGV
D'Wachauer Dieter Machherndl

Tourismusverein Weißenkirchen

Trotz der im Frühjahr und Sommer herrschenden Trockenheit, konnte die Sonnwendfeier wieder über die Bühne gebracht werden. Wegen der herr-

schenden Witterung war es leider nicht möglich die Weingärten „auszustecken“. Hoffentlich ist das im Jahr 2018 wieder möglich.

Dank zahlreicher, freiwilliger unentgeltlicher HelferInnen, ist es uns auch heuer wieder gelungen das Rieslingfest zu einem großartigen Erfolg zu führen. Bitte unterstützen Sie uns auch in Zukunft bei unseren Festen. Sowohl Sonnwendfeier als auch Rieslingfest sind für unsere Gäste Anreiz nach Weißenkirchen zu kommen. Es wäre schön, wenn wir unter unseren Helfern auch neue Gesichter sehen könnten.

Traditionell unmittelbar vor Beginn des Advents, haben wir unseren Adventmarkt veranstaltet. Es ist uns heuer gelungen zahlreiche neue Aussteller nach Weißenkirchen zu bringen. Die Aussteller waren vom Teisenhoferhof und dem Flair des Adventmarkts begeistert.

Vielleicht gelingt es uns nächstes Jahr den Adventmarkt noch attraktiver zu gestalten.

Im Namen des Tourismusvereins wünsche ich Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihr Wolfgang Winiwarter

Unsere Feuerwehren



Ehrung der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen durch Landeshauptfrau

Nach den gelungenen Feierlichkeiten der FF Weißkirchen in unserer Gemeinde wurde die Feuerwehr auch im Landtagsitzungsaal in St. Pölten durch die Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner geehrt und der innigste Dank für die großartigen Leistungen der Freiwilligen ausgesprochen.

Bürgermeister
DI Hubert Trauner

Vorankündigung: „150 Jahre Feuerwehr Wösendorf 2018“

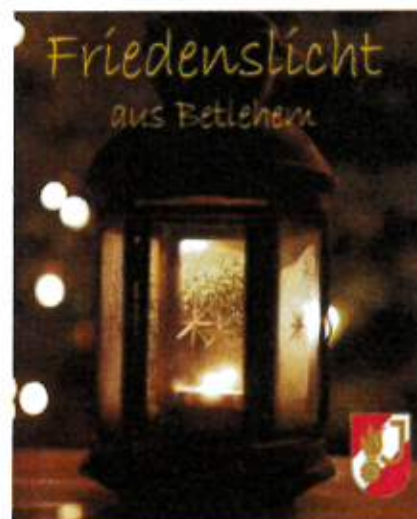
Die FF Wösendorf feiert von 15.06.2018 - 17.06.2018 zum 150 jährigen Bestands Jubiläum ein drei tägliches Feuerwehrfest in Wösendorf am Marktplatz.

Rahmenprogramm:

Freitag Abend: Festakt "150 Jahre FF Wösendorf" mit anschließendem Dämmerchoppen der Trachtenkapelle Wösendorf

Samstag: Feuerlöscher Überprüfung und am Abend Tanzmusik mit "Impuls event musik"

Sonntag: Musikalischer Frühschoppen und Tombola Verlosung



Friedenslichtaktion

Auch heuer wird von der Feuerwehrjugend am 24.12. zwischen 10.00 und 14.00 Uhr im Feuerwehrhaus Weißkirchen das Friedenslicht verteilt. Alle Weißkirchner sind herzlich eingeladen, dieses leuchtende Weihnachtssymbol im Feuerwehrhaus abzuholen.

FF Weißkirchen

Übungsszenario

Gemeindeübung: Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen

Ein schwerer Verkehrsunfall mit 2 Fahrzeugen in denen mehrere Personen eingeklemmt waren und eine Person vermisst wurde. Dieses Übungsszenario, dass sich kein Feuerwehrmann als Einsatz wünscht, war von 4 Feuerwehren bei der gemeinsamen Gemeindeübung zu bewältigen.

Die örtlich zuständige Feuerwehr Wösendorf gab am Donnerstag, 09.11.2017, um 18:45 Uhr die Übungsbefehle über Funk an alle Teilnehmer durch. Die erst-eintreffenden Einsatzfahrzeuge aus Wösendorf sicherten die Unfallstelle ab, führten eine Lageerkundung durch und leuchteten die Übungsstelle aus. Die nach und nach eintreffenden Feuerwehren Weißenkirchen und Dürnstein bekamen den Auftrag die Menschenrettungen bei beiden Fahrzeugen durchzuführen.

Nachdem ein Zugang zu den Patienten für den Rettungsdienst geschaffen wurde, wurden 2 Personen



Foto: © FF Wösendorf

nen unter Einsatz des hydraulischen Rettungsgerätes von der FF Dürnstein befreit. Beim zweiten Unfallwagen musste eine Schnellrettung über die Windschutzscheibe durch die FF Weißenkirchen durchgeführt werden, da die Person nicht ansprechbar war und eine Überprüfung der Lebenszeichen nicht möglich war.

Gleichzeitig wurden von der Fahrzeugbesatzung des Kleinlöschfahrzeug Joching die vermisste Person gesucht. Rund 100m von der Unfallstelle entfernt wurde der Fahrzeuginsasse in einem Graben gefunden und mittels Schaufeltrage gerettet.

Zur Überwachung der Übung waren vom Abschnittsfeuerwehrkommando Krems-Land Brandrat Claus Klein und Ab-

schnittsbrandinspektor Heinrich Mang vor Ort, die den Feuerwehrmitgliedern für ihr unermüdliches Engagement dankten.

Nach der Übungsnachbesprechung wurden die Übungsteilnehmer im Feuerwehrhaus Wösendorf verpflegt. Herzlichen Dank an die FF Wösendorf für die Ausarbeitung der Übung!

Eingesetzte Kräfte:
FF Wösendorf, 2 Fahrzeuge
FF Joching, 1 Fahrzeug
FF Weißenkirchen, 3 Fahrzeuge
FF Dürnstein, 2 Fahrzeuge
Abschnittsfeuerwehrkommando Krems-Land

Information der Feuerwehren: Spenden an die Freiwillige Feuerwehr sind absetzbar!

Florian Stierschneider

NMS Wachau



Prominenter Besuch in der NMS-Wachau

Bildungslandesrätin Barbara Schwarz überzeugt sich vom hohen Standard der Schule in Spitz. Die NMS Wachau forciert seit Jahren den Schwerpunkt „Informationstechnologie“ und „Digitales Lernen“. Während etwa in Bundes-schulen noch immer über flächendeckende Einführung von Laptops diskutiert wird, gehören diese in der NMS Wachau bereits seit Jahren zur Grundausstattung. Das Fach „Informatik“ wird auch als schulautonomer Pflichtgegenstand im Zeugnis ausgewiesen. Auszeichnungen und evaluierte Qualitätsstandards zeugen von der Vorreiterrolle, welche die Schule im

Bezirk einnimmt.

Bildungslandesrätin Mag. Barbara Schwarz konnte bei ihrem Besuch einen Einblick gewinnen, wie die Laptops im Unterricht eingesetzt werden, und welche Vorteile digital unterstützte Unterrichtsmethoden im Lernprozess bieten.

„Das Besondere am digitalen Unterricht ist, dass diese Form den Kindern nicht nur Spaß macht, sondern dass die Schüler selbstständig an Probleme herangehen, indem sie im Internet nachschlagen und auch erkennen können, wo Gefahren liegen und deshalb größte Vorsicht im Umgang mit Da-

ten zu gelten hat“, kann Direktorin OSR Anita Klagner über die Erfolge berichten. „Mit dem Ausbau der digitalen Ausstattung haben die schulerhaltenden Gemeinden und der Landesfond an der richtigen Stelle investiert.“

NMS Wachau



Samurai-Shiatsu in der Volksschule Weißenkirchen

An 3 Tagen im Oktober und November, besuchte Frau Martina Bayer, ausgebildete Samurai Shiatsu Trainerin, die 1. Schulstufe und führte die Kinder in die Technik des Samurai-Shiatsu ein. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei.

VS Weißenkirchen

Volksschule Weißenkirchen



Polizei Weißenkirchen

Am Mittwoch, den 04.10.2017, besuchte Frau Bezirksinspektorin Sorger mit einer Kollegin der Polizei die 1. und 2. Schulstufe, um die Kinder über die Gefahren und das richtige Verhalten im Straßenverkehr aufzuklären. Das Gelernte wurde anschließend auch in der Praxis angewandt.
VS Weißenkirchen



Besuch der Kremser Bank

Am Mittwoch, den 25.10.2017, besuchten die Kinder der 3. Schulstufe die Kremser Bank in Weißenkirchen. Sie lernten die Sicherheitsmerkmale der Geldscheine kennen, sahen Währungen anderer Länder und durften sogar den Tresor öffnen.
VS Weißenkirchen



Landeshauptstadt

Am Mittwoch, dem 25.10.2017, verbrachte die 4. Schulstufe einen ganzen Vormittag in der Landeshauptstadt St. Pölten. Neben einer interessanten Altstadtführung erhielten die Kinder auch eine Führung durch das moderne Landhausviertel. Die Highlights des Ausflugs waren die Aussichtsterrasse des Klangturms in 47 Metern Höhe, sowie die Besichtigung des Landtagsschiffs. Zum Abschluss bekamen die Kinder noch ein leckeres Mittagessen in der Mensa der HTBLuVA, bevor es mit dem Bus wieder heimwärts ging.
VS Weißenkirchen

Bei der Weinlese

Am Donnerstag, den 12.10.2017, lud Familie Schmelz die Kinder der 3. Schulstufe ein, um beim Lesen des Weins in den Weingärten mitzuhelfen. Das Wetter war perfekt und so packten die Kinder fleißig mit an, sodass sie sich eine Jause redlich verdient hatten. Zudem erhielt die Klasse auch eine Führung durch den Weinkeller der Familie Schmelz.
Vielen Dank für die Einladung!

VS Weißenkirchen



Unsere Jugend



Tenniscamp

Zu einem vollen Erfolg gestaltete sich das vom Elternverein der Volksschule in der 4. Ferienwoche organisierte Tenniscamp in Weißenkirchen. Unter der professionellen Leitung von Tennistrainer Stefan Kranabetter standen für die Kinder fünf Tage lang Tennis - und Koordinationstraining, eine tägliche Daily Challenge und ein Abschlussturnier auf dem Programm. Für das leibliche Wohl sorgte SPAR Österreich durch Sponsoring von Getränken und Obst. Im Bild die begeisterten jungen Tenniscracks mit ihren Urkunden und Pokalen sowie Stefan Kranabetter und seinem tollen Trainer-Team.

VS Elternverein



Kinderflohmarkt

Der beliebte Kinderflohmarkt der beiden Elternvereine der VS Weißenkirchen und VS Dürnstein ging diesmal am 22.10.2017 ausnahmsweise im FF-Haus in

Dürnstein über die Bühne, da die Wachauhalle zu diesem Zeitpunkt renoviert wurde. Angeboten wurden wie immer Kinderspielzeug, Kleidung, Sportartikel, Bücher u.v.m. Die Organisatoren freuten sich über die zahlreichen Besucher beim Flohmarkt und im Café.

VS Elternverein

Keksverkauf

Zum traditionellen Keksverkauf lud der Elternverein der VS Weißenkirchen am 3.12.2017 im Anschluss an die Familienmesse, die von den Volksschulkindern wunderschön gestaltet wurde. Die von den fleißigen Müttern und Großmüttern selbstgebackenen Kekse fanden reißenden Absatz, somit kann der Elternverein unseren Volksschulkindern wieder viele Wünsche erfüllen.

VS Elternverein



Adventbasteln



Besuch vom Nikolaus

Am 6. Dezember 2017 besuchte der Nikolaus die Volksschulkinder mit leckeren Naschereien. Ihn begleiteten der Krampus und unser Pfarrmoderator Premyslaw Kocjan, verkleidet als Pinguin. Die Kinder freuten sich sehr.



Basteln mit der Trachtenkapelle Wösendorf

Am Sonntag, den 3.12.2017 veranstaltete die Trachtenkapelle Wösendorf einen Kindernachmittag, wo alle Kinder der Gemeinde eingeladen waren.

Es wurde gesungen, Weihnachtsgeschichten erzählt und die Kinder konnten selbst gebastelte Kerzen mit nach Hause nehmen. Dieser schöne, stimmungsvolle 1. Adventsonntag wurde von unserem Team der Jugendreferentinnen und der Führung von Alexandra Tauber organisiert und durchgeführt. Unterstützt von vielen aktiven Jungmusikerinnen und Jungmusikern der Trachtenkapelle Wösendorf.

Die Trachtenkapelle Wösendorf wünscht ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

Pfarrgemeinde



Neues Pfarrzentrum in Weißenkirchen

Nach dem Motto „dem Pfarrleben Raum geben“ wurden am Freitag, 6. Oktober die sanierten Gemeinschaftsräume des Pfarrhofes Weißenkirchen eröffnet. Im Bild zu sehen bei der offiziellen Eröffnungsfeier Bürgermeister DI Hubert Trauner, der stellvertretende Vorsitzende des PGR Weißenkirchen Ing. Andreas Pell sowie Pfarrmoderator Mag. Przemyslaw Kocjan, der die Segnung der Räume vornahm und an diesem Tag auch seinen Geburtstag feierte.



Das neue Pfarrzentrum konnte von unserem Moderator Przemyslaw Kocjan feierlich eröffnet werden. Damit ist unser Pfarrhof wieder ein lebendiger Mittelpunkt unserer Gemeinde geworden. Danke für die tolle Initiative unseres Moderators.

Bürgermeister
DI Hubert Trauner

In lieber Erinnerung wird den Messbesuchern sicherlich noch lange die von Pfarrmoderator Mag. Przemyslaw Kocjan am 17. September zelebrierte Winzermesse, die wetterbedingt nicht im Weingarten, sondern im stimmigen Ambiente des Weinkellers des Weingutes Ferdinand Denk in Weißenkirchen abgehalten wurde, bleiben. Auch die musikalische Umrahmung durch die Wahlweißenkirchnerin Lilly Engleitner, Theresa Pell und Vanessa Schwandl sorgte für eine entsprechende Feierlichkeit.





Ministrantenausflug

Bei herrlichem Wetter verbrachten die MinistrantInnen der Pfarren Weißenkirchen, Wösendorf, Weinzierl und St. Johann am Samstag, 1.7.2017 einen wunderschönen Tag beim Ministrantenausflug im Familypark St. Margarethen und einem Besuch des Stiftes Heiligenkreuz. Finanziell unterstützt wurden sie dabei von der SPÖ Weißenkirchen. Im Bild die fleißige Ministrantenschar mit Pfarrer Peter Rückl, Heinz Rosenberger, Mesner Michael Eigl, den Begleitpersonen Andreas Melzer und Claus Rupf sowie Ministrantenmutter Andrea Liebl.



Ministrantenaufnahme

Im Rahmen der Messe am Elisabethsonntag wurden Nathalie Ottmann, Hannah-Christina Kropf, David Schmelz und Helene Weixelbaum feierlich in den Ministrantendienst aufgenommen.

Pfarrmoderator Przemyslaw Kocjan zelebrierte die schöne Feier und überreichte kleine Geschenke.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor anlässlich des runden Geburtstages unseres Organisten Erich Bernhard. Im Bild die neuen Minis im Kreise unserer großen Ministrantenschar sowie Pfarrmoderator Przemyslaw Kocjan und Pater Prior Saji Mullankuzhy vom Konvent der Barmherzigen Brüder Wien.



Ministrantentreffen und Bummelzugfahrt

Traumwetter begleitete die MinistrantInnen der Pfarren Weißenkirchen, Wösendorf, Weinzierl und St. Johann bei ihrer Bummelzugfahrt nach St. Johann am Samstag, 9.9.2017. Bei einem Fußballturnier, basteln, Kirchenbesichtigung und einem gemeinsamen Grillabend verging der Tag wie im Flug. Als Abschluss stand eine gemeinsame Messe, musikalisch gestaltet vom Kinderchor, auf dem Programm. Gesponsert wurde dieser schöne Ausflug vom Pfarrgemeinderat.

Auf dem Bild die begeisterte Ministrantenschar mit Pfarrmoderator Przemyslaw Kocjan und Pater Fidelis Kepplinger.

Ministrantenmutter
Andrea Liebl

SC Weißenkirchen

Der SC Weißenkirchen blickt auf ein sehr spannendes und abwechslungsreiches Jahr 2017 zurück. Am 11. Juni wurde beim letzten Heimspiel der Frühjahrssaison der viel umjubelte Aufstieg in die 2. Landesliga fixiert. In der 2. Landesliga angekommen kämpfte die Mannschaft um einen Platz in der Tabellenmitte und die Erfolge gegen Seitenstetten, Eggenburg, Gmünd und Mauer-Öhling zeigten, dass der SCW auch in der 2. Landesliga durchaus mithalten kann. In einigen weiteren Spielen fehlte oft nur ein Quäntchen Glück zum Punktegewinn und so liegt die Kampfmannschaft nach Abschluss der Herbstmeisterschaft auf Platz 12 und damit etwas hinter den Erwartungen. Bei der U23-Mannschaft ist die Lage ganz ähnlich, besonders erfreulich ist es aber, dass sich ein neuer Mannschaftsstamm aus dem SCW Nachwuchs gebildet hat. Die schnelle Integration der ehemaligen U15 Spieler in den Erwachsenenfußball zeigt deutlich, welchen Stellenwert die Jugendarbeit beim SCW hat.

Bei der SCW Jugend wurden im vergangenen Jahr 5 Nachwuchsmannschaften betreut. Die U15 wur-



de im Sommer in die U23 integriert, aktuell gibt es eine Spielgemeinschaft U14 mit Spitz, eine SCW U11 und U9 und die Bambini-Gruppe, in der die Kinder langsam an den Sport herangeführt werden.

Die Jahreshauptversammlung im November brachte zwei Änderungen im Vereinsvorstand. Rudi Denk und Rainer Machherndl, die beide jahrelang sowohl sportlich als auch organisatorisch großen Einsatz gezeigt haben, wurden auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand verabschiedet, bleiben der SCW Familie aber erhalten. Die neuen Vorstandsmitglieder sind Andreas Mang und Markus Ettenauer.

Auch die Sektion Tennis blickt auf ein gelungenes Jahr zurück. Nach über zehn Jahren Pause hat wieder eine Damenmannschaft am Meisterschaftsbetrieb teilgenommen und

in sechs Meisterschaftsspielen fünf Punkte erreicht. Großen Wert legt man auch hier auf eine gute Nachwuchsarbeit. Tennis-Juxturnier, Kirtag und Sturmtage waren sehr gut besuchte Veranstaltungen und haben bei den Besuchern für gute Stimmung gesorgt. Der erste Termin am Veranstaltungskalender 2018 ist das Frühlingserwachen am 3. März in der Wachauhalle.

Der SC Weißenkirchen bedankt sich bei allen Helfern und Gönnern für die Unterstützung im ausklingenden Jahr, wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2018!



Landtagswahl 2018

Im Jänner werden wir Ihnen eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in



unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekуверт oder elektronisch im Internet

www.wahlkartenantrag.at

Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018, 06:30 Uhr, bei der Gemeinde einlangen.

Wenn die Wahlkarte schon von Ihnen unterschrieben aber noch nicht abgeschickt wurde, können Sie die Briefwahlkarte am Wahltag nur in dem Sprengel abgeben, wo Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Wahlen

NEUERÖFFNUNG IN MELK

... UND ALLE FILIALEN FEIERN MIT!

Gutschein
**Einstärken-
brille**
€ 50,-

Beim Kauf einer Brille
inklusive Fassung.

Gutschein
Gleitsichtbrille
€ 100,-

Beim Kauf einer Brille
inklusive Fassung.

Gutschein
**Kontaktlin-
sen-
anpassung**
GRATIS

Gutschein
Hörgeräte
€ 100,-

Gültig pro Gerät,
ab einer Zuzahlung
von € 500,-

sicht perfekt : sitzt perfekt

waldviertel optik
und akustik

Würnsdorf : Purgstall : Waldhausen
Hausmending : Ybbs : Spitz : Melk

www.waldvierteloptik.at

Pro Einkauf nur
ein Gutschein einlösbar.
Gültig bis Ende Jän. 2018.



100% optik

Besondere Anlässe



1 Am 10. Juli 2017 feierte Herr Franz Heller seinen 85. Geburtstag beim Heurigen Weinterrasse Kropf. Mit ihm feierten Bürgermeister DI Hubert Trauner, Vizebürgermeisterin Eva Schwaiger, gfGR Erich Geppner und Pfarrer Mag. Peter Rückl.

2 Erfolgreiche Neueröffnung der Bäckerei Hörner - Nach einem äußerst gelungenen Umbau konnte die Bäckerei Hörner wiedereröffnet werden. Viele Kunden und auch der Bürgermeister konnten zur attraktiven Neugestaltung des Geschäfts und Kaffeehauses gratulieren.

3 Bei der alljährlichen Meisterschaft des Hegeringes Weißenkirchen am Schießstand Senftenberg, errang Peter Leidenfrost (zweiter von links) der Jagdgesellschaft Weißenkirchen den beachtlichen 2. Platz im 150 m Bewerb. Foto © Schützengesellschaft Senftenberg

7 Lebendige Tradition der Weingartenhiata hochgehalten - Die Angelobung der Hiata wurde beim Erntedankfest durchgeführt, wodurch eine Jahrhunderte alte Tradition weiter gepflegt wird. Ende Oktober führten die Hiata in Weißenkirchen bei der Hiatahütte in der Achleiten eine Jungweinkost durch. Der Reinerlös dient der Renovierung der Hiatahütten und konnte bei der Weintaufe vom Bürgermeister entgegen genommen werden. Vielen Dank für euren Einsatz und die großzügige Spende!

8 Zum 85. Geburtstag wurde Herrn Friedrich Lehensteiner recht herzlich gratuliert von Bürgermeister DI Hubert Trauner, Vizebürgermeisterin Eva Schwaiger, GR Heinz Rosenberger, Pfarrmoderator Kocjan Przemyslaw und von seiner Frau Martha.

9 Wachau in Echtzeit - erfolgreiche Aufführung mit Ursula Strauss - Mitte November war auch Weißenkirchen ein Aufführungsort der künstlerischen Reihe „Wachau in Echtzeit“ mit der bekannten Schauspielerin und Rieslingordenträgerin Ursula Strauss. Bei diesem Termin konnten viele Besucher begrüßt werden, die sich von der Schönheit und Gastfreundschaft unseres Ortes überzeugen konnten.



4 Am 5. August 2017 feierte das Ehepaar Karl und Elfriede Rippl ihre Goldene Hochzeit, dazu gratulierten herzlich Bürgermeister DI Hubert Trauner und GR Heinz Rosenberger.

10 Tolle Ausstellungseröffnung von Wolfgang Peranek - Im Heurigenlokal der Familie Weixelbaum wurde die Ausstellung „Weissenkirchen in Ansichten um 1900“ vom Bürgermeister eröffnet und zahlreiche Besucher begrüßt. Danke an den Künstler Wolfgang Peranek und an die Familie Weixelbaum für die Initiative!

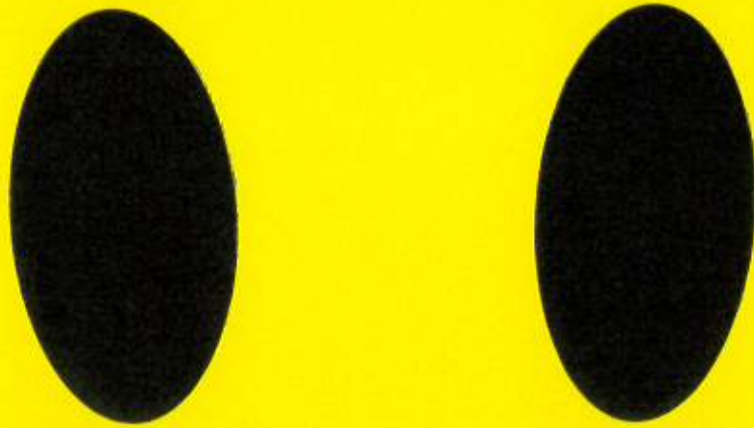
5 Wachauer Schüler bei der NÖ Bläserphilharmonie - Georg Machherndl (Wösendorf) und Theresa Machhörndl (Spitz) waren auch in den Ferien eifrig beim Musizieren. Sie sind Mitglieder des Blasorchesters vom NÖ Musikschulmanagement und haben eine Probenphase und zwei Konzerte am Ende der Ferien bzw. am Ende der ersten Schulwoche absolviert. Foto © Musikschule Wachau

11 Nach dem schon traditionellen Steckerlfischschmaus zur Sonnenwendfeier, veranstaltete der ÖKB Weissenkirchen-Joching am 10.09. seinen Gedenktag. Als Ehrengäste durfte Obmann Manfred Steinkleiber Herrn Moderator Kocjan Przemyslaw, der die Gedenkmesse in der Friedhofskapelle abhielt, Herrn Bürgermeister DI Hubert Trauner, HBO Johann Müller sowie BO Erwin Wessely begrüßen.

6 Erfolgreiche Teilnahme an der Blumenschmuckaktion - Auch heuer konnten wir für Weissenkirchen wieder den 3. Preis bei der Blumenschmuckaktion erringen. Ein Danke an unsere GärtnerInnen Stefan Hick und Stefanie Götz und alle BewohnerInnen, die für die wunderbare Gestaltung der öffentlichen Räume und Häuser sorgen!

12 Bei Glühwein, Bier, Würstel und Wildgulasch wurde die 1. Weihnachtsbeleuchtung am 02.12.2017 am Weitenberg eingeschaltet. Mit dem Reinerlös dieser Veranstaltung wird die Weihnachtsbeleuchtung nächstes Jahr erweitert werden. In 2 Jahren wird der ganze Weitenberg eine derartige Weihnachtsbeleuchtung erhalten.

Raiffeisenbank
Krems



Frohe Feiertage!

Meine Region. **Meine Bank.**